

PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



Heilig Geist

St. Laurentius

St. Michael





FOTO: PETER WEIDEMANN, PFARRBRIEFERVICE

Liebe Leserinnen und Leser!

„Macht hoch die Tür, die Tor‘ macht weit...“

Es gibt Tage, an denen ich froh bin, meine Wohnungstür hinter mir zumachen zu können – endlich zuhause, keine Hektik, kein Stress. Keine Mails, keine Anrufe. Keine Menschen, keine Termine mehr. Einfach nur ich in meinen eigenen vier Wänden. Tür zu, Schotten dicht.

Vielleicht kennen Sie diese Erfahrung. Eine geschlossene Tür gewährt Schutz, Privatsphäre, vielleicht Stille und Abgeschlossenheit. Zeit und Raum für mich und meine Gedanken.

Auf der anderen Seite macht jede(r) von uns aber auch die Erfahrung, wie ärgerlich und enttäuschend verschlossene Türen sein können: bei Freundinnen oder Nachbarn, beim Amt, bei der Arztpraxis oder ganz einfach in einem Ladengeschäft oder beim Eiscafé. Vor der verschlossenen Tür zu stehen ist keine schöne Sache.

Wo haben Sie schon einmal geschlossene Türen erlebt – und waren womöglich traurig oder enttäuscht darüber? Sicher fallen Ihnen viele Beispiele ein...

Das oben zitierte Adventslied fordert uns auf, Türen und Tore zu öffnen – denn „es kommt der Herr der Herrlichkeit“, Gottes Sohn Jesus, dessen Kommen wir erwarten.

Wir sind eingeladen, unsere Türen zu öffnen für ihn, gerade und besonders im Advent.

Und wir sind eingeladen, unsere Türen zu öffnen für unsere Mitmenschen: für die, die ein tröstendes

Wort brauchen, für die, die einsam sind oder Sorgen haben, für die, denen ich ein freundliches Lächeln schenken kann. Oder einfach für die, die auf eine Tasse Kaffee vorbeikommen, um ein wenig zu erzählen.

Wie erleben Sie es, wenn Ihnen Türen geöffnet werden, wenn Sie eingeladen und willkommen sind? Da gibt es sicher auch viele Erinnerungen und Erlebnisse...

Aber wie kommt nun „der Herr der Herrlichkeit“, wie kommt Gott durch meine Tür? Ist sie überhaupt offen für ihn?

Ich glaube, dass Gott nicht mit Prunk und Protz zu mir kommt, so wie man es sich für einen „König aller Königreich“ vorstellt. Vielmehr denke ich, dass er da ist in den kleinen, unscheinbaren Dingen. Er ist da in jeder menschlichen Begegnung. Er kommt zu mir auch in den Menschen, denen ich meine (Herzens)Tür öffne. Manchmal versteckt, manchmal ganz offensichtlich.

Meine Aufgabe im Advent kann sein, Gott zu entdecken und willkommen zu heißen – in jedem Augenblick, in jeder Begegnung, in jedem Menschen. Und natürlich auch in mir.

Und Sie? Mögen Sie auch mitmachen bei dieser adventlichen Aufgabe?

Gabriele Rütten, Gemeindefereferentin

Gruß zum Weihnachtsfest

Liebe Leserinnen und Leser,

beim Schreiben dieser Zeilen ist noch nicht klar, ob die Pfadfinder – wie sonst in jedem Jahr – das Friedenslicht von Betlehem in die Kirchen und Gemeinden bringen können. Vor dem zweiten Adventssonntag soll es von Linz in Österreich aus in Europa verteilt werden. Dass diese Frage sich überhaupt stellt, hat natürlich ihren Grund in Terror und Gewalt im Heiligen Land. Umso besser passt das Motto der diesjährigen Friedenslicht-Aktion: „Auf der Suche nach Frieden“.

Keiner hat ein von allen zu akzeptierendes Modell für einen haltbaren Frieden im Nahen Osten (oder wo auch immer in der Welt). Wir erleben ohnmächtig, wie begrenzt Wille und Tatkraft der Menschen bei der Umsetzung der vielen Friedensappelle sind. Die Friedensbotschaft von Weihnachten scheint wie so oft völlig aus der Welt gefallen, eine verrückte Idee weltentrückter Utopisten.

Und dennoch will unser Glaube nicht von Gedanken und Tun unseres Menschenbruders Jesus von Nazareth lassen, dessen Geburtserzählung, dessen Reden und Wirken und dessen Tod und Auferweckung vom endgültigen Shalom Gottes für alle künden.

Diese Hoffnung nicht zu verlieren und unablässig auf der Suche nach dem Frieden in allen Lebensbereichen zu bleiben ist unser Wunsch für alle an diesem Weihnachtsfest!

K-Team

Pastoralteam unserer Pfarre

Redaktion des Pfarrbriefes

„Glaub nur, es gibt ihn wirklich, den hellen Schein der Krippe, der uns ermutigt, der Hoffnung und der Macht des Guten mehr zu trauen als allen noch so lauten Gegenstimmen.“

(Paul Weismantel)

IMPRESSUM Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius, Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam, Redaktionsanschrift: Pfarrei St. Laurentius, Josef-Vohn-Weg 1, 41199 Mönchengladbach, Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber, Druck: Druckerei Weidenstraß, Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach, Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de

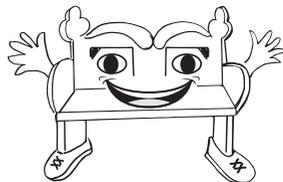
Auflage: 2.500 Stück, Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich).

Redaktionsschluss: **28. November für die Doppelausgabe Januar/Februar 2024**

Blick von der Bank

Liebe Leserinnen und Leser,

da war ich doch recht überrascht, als vor der Familienmesse Ende Oktober hier in meinem Domizil in St. Michael das gelbe Zelt-Café mir genau gegenüber in der Kirche aufgerichtet wurde. Aber es passt schon, ein Zelt im Zelt der Kirche haben wir schon, ein zweites lädt im Außenoktogen eben auch die Größeren ein zum Verweilen und Erzählen. Das war ein Vorgeschmack auf die kommenden Wochen mit dem Nikolausmarkt, den Gottesdiensten mit den Angeboten für die Kinder im Advent, den Sternenschmuck, den drei Abenden im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders, dem Nikolaus und dann den vielen Kinder am Heiligen Abend. Ich freue mich! Und es ist gut, wenn sich Menschen z.B. vor Weihnachten treffen, etwas gestalten, besondere Zeichen setzen, feiern – gerade auch in schwierigen, äußerst unfriedlichen Zeiten. Friedvolles Miteinander, Nähe und Ahnung von Hoffnung festigen uns innerlich, lassen uns den Wert und die Kraft eines liebevollen Lebens spüren – und sind damit ein Gegengewicht, ein Anstoß zur kritischen Positionierung gegenüber aller Gewalt – wo und wie auch immer.



Viele solch guter Erfahrungen, tiefe Hoffnung mit dem Sternenlicht der Weihnacht und Kraft für die Auseinandersetzung mit allen Formen des Unfriedens wünsche ich euch und Ihnen allen zum Weihnachtsfest!

*Eure „ver-rückte Bank“
(aufgezeichnet von Wolfgang Habrich)*

Nachruf

Viel zu früh verstarb am 15. Oktober Helmut Langen im Alter von 65 Jahren. Als Kirchenvorsteher übernahm er etliche Jahre lang Verantwortung für unsere Pfarre St. Laurentius insbesondere im Friedhofsauschuss, wo seine Mitarbeit sehr geschätzt wurde. Die Mitarbeiter auf dem Friedhof hatten in ihm einen kompetenten und verständnisvollen Ansprechpartner. Auch in den Büros im Pfarrhaus war er regelmäßig vor Ort und hatte immer ein offenes Ohr für die Angestellten. Wir werden ihn sehr vermissen und sagen ein letztes



„Habe die Ehre, Helmut“.

In eigener Sache

Liebe Leserin, lieber Leser des Pfarrbriefs St. Laurentius,

natürlich freuen wir uns im Redaktionsteam über jede Zuschrift, die Informationen über das Geschehen in unserer Pfarre - und ggf. darüber hinaus – enthält.

Das Redaktionsteam trifft sich in der Regel am Anfang eines Monats, um die bis zum angekündigten Redaktionsschluss eingegangenen und für den Pfarrbrief aufbereiteten Einsendungen zu ordnen und in den Umbruch zu geben.

Leider kommt es nicht selten vor, dass Artikel, die wichtig wären, verspätet im Postkasten der Pfarrbriefredaktion landen, und meist sind es Artikel, die auf Ereignisse hinweisen, die nicht unbedingt des Aufschubs bis „zur letzten Minute“ bedürfen, wie das z.B. die Meldung der Verstorbenen eines Monats darstellt.

Wir bitten herzlich, den **Redaktionsschluss (zu finden am Ende des IMPRESSUM)**, der sich auch an der zeitlichen Planung der in der Redaktion ehrenamtlich Tätigen ausrichtet, zu beachten. Verspätet eingehende Artikel, deren Abdruck in der dann folgenden Ausgabe keinen Sinn mehr ergibt, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Volker Reichardt – für das Redaktionsteam

Erntedank-Oktoberfest-Woche in der Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen

Auch wenn wegen einer Baustelle in den Räumen der STO kein großes Fest stattfinden konnte, ließen sich weder Betreuer noch Gäste davon abhalten, mit liebevoll gestalteten Feiern für ein paar Stunden dem tristen Alltag zu entfliehen.

An zwei Tagen in der Woche, dienstags und donnerstags, waren die Klön- und Rommygruppen zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen worden.

Bei lustiger Schlagermusik schmeckte der angebotene Apfelkuchen besonderes gut.

Mit Spiel, Spaß und dem Erzählen von Geschichten verging die Zeit wieder einmal viel zu schnell.

Ermutigt durch die Rückmeldungen der Gäste plant das Betreuerteam für den Advent wieder eine vorweihnachtliche Adventsfeier für Senioren und Seniorinnen.

Und schon ein Blick in das Neue Jahr: Am 5. Februar erwartet die Gäste eine große Karnevalssitzung, zu der auch das Prinzenpaar der Stadt Mönchengladbach seinen Besuch angekündigt hat.

Ihre Teresa Maj-Volmering

Rückblick „Nacht der offenen Bücherkirche“



FOTOS: IRMGARD SELKER

Lange wurde am Freitag, 27. Oktober das Wetter beobachtet. Regen und Nässe, dann klarte es auf und wurde besser. Das Bücherteam konnte auf dem Kirchplatz die Pavillons aufbauen mit Tischen und Bänken. Der Zwiebelkuchen wurde angeliefert und der Federweißer aus dem Kühlschrank geholt. Ab 19 Uhr kamen Interessierte um die Atmosphäre der Kirche Heilig Geist in Geistenbeck im Dunkeln zu erleben.

Der Gospelchor – Spiritual Soundwaves – sang in verminderter Zahl (Krankheit, Urlaub), Firmlinge in der Firmvorbereitung arbeiteten an den verschiedenen Stellen mit und die Amazonen der St. Josef Schützenbruderschaft hatten alle Hände voll am Essen- und Getränkestand zu tun. Das Bücherteam, zu erkennen an dem Anstecker mit dem Bücherwurm, war in der Kirche an verschiedenen Stellen anzutreffen und offen für Fragen, Anregungen und Hilfen. In der Kinderecke wurden tolle Sterne und Engel aus alten Bücherseiten gebastelt. Als die Veranstaltung dem Ende zuging, waren viele zufriedene Gesichter zu sehen. Ein gelungener Abend in der Bücherkirche Mönchengladbach war zu Ende.

Irmgard Selker

Die Messfeier am **Sonntag, 03. Dezember um 09.30 Uhr** wird als Familienmesse mit **Kinderkatechese** gestaltet. An diesem Tag werden auch die **Jahresgedenken** für die im **Dezember Verstorbenen** der vergangenen fünf Jahre gelesen.



Adventsfeuer im Laurentiusgarten neben dem Haus der Gemeinde St. Laurentius am **Samstag, 09. Dezember ab 16.00 Uhr**



Fatima Rosenkranzandacht am **Dienstag, 13. Dezember um 15.00 Uhr.**



Am **Donnerstag, 07. Dezember** sind unser **Büchermarkt**, die **Bücherkirche** und das **Café Bergstation** von **14.30 bis 18.30 Uhr** geöffnet.



In der Messfeier am **Sonntag, 17. Dezember um 11.00 Uhr** begrüßen wir unsere neuen Messdiener.



Advents- und Weihnachtsliedersingen am **Sonntag, 17. Dezember um 16.00 Uhr**



Am **Samstag, 09. Dezember** sind unser **Büchermarkt**, die **Bücherkirche** und das **Café Bergstation** von **11.30 bis 14.00 Uhr** geöffnet.



Am **Donnerstag, 28. Dezember** findet **ab 14.30 Uhr** die **DRK Blutspende** im **Vorsthau** statt.



Gottesdienste an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel

WO	WANN	WAS	
	Heiligabend	15.30 Uhr 17.00 Uhr 22.00 Uhr	Wort-Gottesdienst-Feier für Familien mit kleineren Kindern Wort-Gottesdienst-Feier für Familien Christmette
	Erster Feiertag	11.00 Uhr	Messfeier
	Zweiter Feiertag	11.00 Uhr	Wort-Gottesdienst-Feier
	Silvester	18.00 Uhr	Messfeier für die Pfarre in St. Laurentius
		Heiligabend	14.30 Uhr 18.00 Uhr
Zweiter Feiertag		09.30 Uhr	Messfeier
		Heiligabend	16.00 Uhr
	Erster Feiertag	09.30 Uhr	Messfeier
	Neujahr	09.30 Uhr	Messfeier für die Pfarre



Auch in diesem Jahr wird in unseren Gemeinden wieder ein **lebendiger Adventskalender** gestaltet. Die Veranstaltungsorte und -zeiten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen.

Das **Gemeindebüro** bleibt am **12. Dezember** und vom **27. Dezember** bis **5. Januar geschlossen**.



Unsere Kirche ist **dienstags** und **freitags** von **10.00 bis 12.00 Uhr für Besucher** geöffnet. Weitere Öffnungszeiten für **Krippenbesuche** während der Weihnachtszeit entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen.



Das **Café Bergstation**

freut sich auf Besucher:

mittwochs von 15.30 bis 18 Uhr,
donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr
und **sonntags 14-tägig** nach dem Wortgottesdienst von 10-12 Uhr.



Die Bücherkirche ist für Besucher geöffnet:

Montag 11.30 bis 13.30 Uhr
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr
(außer am Büchermarkttag)



Angebote der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen

An alle Seniorinnen und Senioren die Spaß an Spielen, Bewegung, Gesprächen mit Gleichgesinnten haben: Besuchen Sie uns in der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen, zur Burgmühle 33 c

Die Tagesstätte ist geöffnet: Montag bis Freitag von 12.00 bis 18.00 Uhr

Unsere Angebote:

montags – Skatspiele, dienstags und donnerstags – Unterhaltungsgruppen (Klönen), jeden ersten Dienstag im Monat ab 15.30 Uhr Gedächtnistraining, donnerstags – Rommeespiele, freitags – Rummy Cup Spiele, Stuhlgymnastik – keine festen Termine, Singkreis alle zwei Wochen, Wellness im der STO – Massagesessel plus Tageslichtlampe

Informationen zu den Veranstaltungen unter 02166- 9005194

Lebendiger Adventskalender

Zwischenzeitlich ist auch die eine oder andere Lücke in unseren „Lebendigen Adventskalendern“ geschlossen und auch klar, an welchen Tagen die Türchen geschlossen bleiben.

Auf der nachfolgenden Seite die aktuelle Planung.

Allen Gastgeberinnen und Gastgebern an dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön!

Volker Reichardt

Lebendiger Adventkalender in Heilig Geist

Datum	Ort	Uhrzeit
1.12.	Café Bergstation	19.00
4.12.	Kirche Heilig Geist	19.00
5.12.	Taurusstr. 147	19.00
6.12.	Geistenbecker Feld 30	19.00
7.12.	Schroffstr. 7	19.00
8.12.	Gotzweg 216	19.00
11.12.	Gotzweg 234	19.00
12.12.	Café Bergstation	19.00
13.12.	Kirche Heilig Geist	19.00
14.12.	Kuhlenweg 39	19.00
15.12.	Café Bergstation	19.00
18.12.	Schroffstr. 63	19.00
19.12.	Gotzweg 89	19.00
20.12.	Odenwaldstraße 5	19.00
21.12.	Gerberstraße 25	19.00

Lebendiger Adventkalender in Odenkirchen

Datum	Ort	Uhrzeit
4.12.	Gemeinderat St. Laurentius – Friedhof Wiedemannstr.	19.00
5.12.	Kfd St. Michael in der Kirche St. Michael	19.00
6.12.	Fam. Reichardt, Kelzenberger Weg 43	19.00
7.12.	Petra Heinen-Dauber – Kamphausener Str.28	19.00
8.12.	KGS Bell	17.00
11.12.	Christoph Tenberken, Jugendheim St. Laurentius	19:00
12.12.	Heimatverein, Burgturm	19.00
13.12.	KiTa Nikolaushof	18.00
15.12.	Jürgen Fischer, Alte Schule Sasserath	19.00
18.89.	Förderverein St. Laurentius Krypta St. Laurentius	19.00
19.12.	Familie Floß – Habrich – Roggenweg 18	19.00
20.12.	Pfadfinder mit Friedenslicht in der Kirche St. Michael	19.00
21.12.	S. Jelinek und M. Lehnen-Schmitz, Kirche St. Michael	17.00
22.12.	Fam. Dierichs – Kelzenberger Weg 32	19.00

St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
	Fr	01.12.		
1. ADVENTSSONNTAG			1. ADVENTSSONNTAG	
17.00 Uhr Rorate-WGD mit Kommunionfeier	Sa	02.12.		18.00 Uhr Hl. Messe
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	So	03.12.	09.30 Uhr Familienmessfeier mit Kinderkatechese, 18.00 Uhr junges Abendlob	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	05.12.		
	Mi	06.12.		
	Do	07.12.		09.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
	Fr	08.12.	10.30 Uhr Hl. Messe im Altenheim Am Pixbusch	
2. ADVENTSSONNTAG			2. ADVENTSSONNTAG	
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	9.12.		18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe, 12.00 Uhr, Taufe der EK-Kinder	So	10.12.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
18.00 Uhr Bußgottesdienst	Di	12.12.		
15.00 Uhr Fatimaandacht	Mi	13.12.	17.30 Uhr Bußgottesdienst	
	Do	14.12.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	15.12.		18.00 Uhr Bußgottesdienst
3. ADVENTSSONNTAG			3. ADVENTSSONNTAG	
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	16.12.		18.00 Uhr Hl. Messe
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	So	17.12.	09.30 Uhr Hl. Messe	
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	19.12.		08.30 Uhr SGD der Montessorieschule
	Mi	20.12.	08.15 Uhr SGD der KGS Bell	08.15 Uhr SGD der GGS Steinsstraße
	Do	21.12.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	22.12.		
4. ADVENTSSONNTAG / HEILIGABEND			4. ADVENTSSONNTAG / HEILIGABEND	
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	23.12.		
15.30 Uhr Kleinkinder-WGD, 17.00 Uhr Familien-WGD, 22.00 Uhr Christmette	So	24.12.	14.30 Uhr Familien-WGD, 18.00 Uhr Hl. Messe	16.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
WEIHNACHTEN			WEIHNACHTEN	
11.00 Uhr Hl. Messe	Mo	25.12.		09.30 Uhr Hl. Messe
11.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Di	26.12.	09.30 Uhr Hl. Messe	
15.00 Uhr Hl. Messe im ev. Altenheim	Mi	27.12.		
	Do	28.12.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	29.12.		
SILVESTER / NEUJAHR			SILVESTER / NEUJAHR	
17.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	30.12.		
18.00 Uhr Hl. Messe der Pfarre zum Jahresabschluss	So	31.12.	18.00 Uhr Hl. Messe der Pfarre zum Jahresabschluss	18.00 Uhr Hl. Messe der Pfarre zum Jahresabschluss
11.00 Uhr Neujahrsmesse der Pfarre in Heilig Geist	Mo	01.01.2024	11.00 Uhr Neujahrsmesse der Pfarre in Heilig Geist	11.00 Uhr Neujahrsmesse der Pfarre in Heilig Geist

Orgelmusik zum Advent bei Kerzenschein

Der Adventskranz ist entzündet und die vielen Kerzen tauchen den Kirchenraum in ein besonderes Licht. Lauschen Sie den Klängen unserer wunderschönen Orgel und lassen Sie sich auf die besinnliche Zeit einstellen mit Werken von Johann Sebastian Bach, Jean-Francois Dandrieu, Dietrich Buxtehude und Alexandre Guilmant. An der RENSCH-Orgel: Stephanie Borkenfeld-Müllers.

Ihre Spende kommt den Aufgaben der Kirchenmusik zugute.

1. Adventssonntag, 3. Dezember 2023, 17.00 Uhr, Kirche St. Laurentius



**Weihnacht
wird es wieder !**



©SLO

Musik zur Advents- und Vorweihnachtszeit

Mit Chören und Instrumentalensembles aus unserer Pfarrei

Gesamtleitung: Stephanie Borkenfeld-Müllers

3. Advent, 17. Dezember 2023, 16.00 Uhr
Pfarrkirche Sankt Laurentius MG-Odenkirchen

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an das Konzert bietet der Förderverein Kirchenmusik Kinderpunsch und Glühwein an.



Pfarrei
St. Laurentius

Josef-Vohn-Weg 1, 41199 Mönchengladbach
foerdereverein-kirchenmusik-sl@st-laurentius-mg.de
www.st-laurentius-mg.de

„Krippchen gucken“ in der Kirche St. Laurentius

Zum Besuch der Krippe in der Kirche St. Laurentius laden wir alle Gemeinde- und Pfarrmitglieder und alle Gäste ganz herzlich ein.

An folgenden Tagen ist die Kirche St. Laurentius zum Besuch der Krippe zusätzlich geöffnet.

Mittwoch	27.12.23	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Donnerstag	28.12.23	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Freitag	29.12.23	von 10 Uhr bis 12 Uhr und	von 14 Uhr bis 16 Uhr
Samstag	30.12.23	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Dienstag	02.01.24	von 10 Uhr bis 12 Uhr und	von 14 Uhr bis 16 Uhr
Mittwoch	03.01.24	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Donnerstag	04.01.24	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Freitag	05.01.24	von 10 Uhr bis 12 Uhr und	von 14 Uhr bis 16 Uhr
Samstag	06.01.24	von 14 Uhr bis 16 Uhr	
Sonntag	07.01.24	von 14 Uhr bis 16 Uhr	

Das Team Krippe SL





Herzliche Einladung zum Rheydter Krippenweg

©pixabay.com

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie und euch einladen, sich auf den Weg zu machen und sich von der Weihnachtsbotschaft unserer Krippen in Rheydt anstecken zu lassen.

Jede Krippe erzählt uns ihre eigene besondere Weihnachtsgeschichte. Doch die Botschaft ist bei allen Krippen eindeutig: Mit Jesus kamen für uns Menschen die Hoffnung, der Glaube und die Liebe in die Welt. Er zeigt uns Christen: wir sind Menschen in seinem Geist und wir dürfen das Gute erwarten ... auch in schwierigen und anderen Zeiten ... und gerade dann gehen wir den Weg zur Krippe.

Der Rheydter Krippenweg ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Heilig Geist und der Pfarren St. Marien und Herz Jesu.

Wir laden Sie herzlich ein, in der Zeit vom 25. Dezember bis zum 7. Januar unsere Krippen in Geistenbeck, Geneicken, Rheydt-Mitte, Pongs, Ohler und Hockstein zu besuchen.

Ein Prospekt mit den Geschichten unserer Krippen und auch den Öffnungszeiten aller Kirchen wird ab Weihnachten in unseren Kirchen ausliegen.

In Heilig Geist sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Mittwoch, 27.12.2023	17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 28.12.2023	10:00 - 11:30 Uhr
Samstag, 30.12.2023	16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, 03.01.2024	17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 04.01.2024	14:30 - 18:30 Uhr
Samstag, 06.01.2024	11:30 - 14:00 Uhr

Während dieser Öffnungszeiten können Sie gerne auch die Segensstreifen der Sternsinger mitnehmen und besonders dankbar sind wir für Ihre finanzielle Unterstützung der Sternsingeraktion.

Gudrun Honsbrok und Maren Lünendonk

Sternsingen 2024: Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20 * C + M + B + 24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

Im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024 stehen die Bewahrung der Schöpfung und respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. In Amazonien sowie in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Die kolumbianische Stiftung „Wege der Identität“ arbeitet seit rund zwanzig Jahren mit den Menschen in der Amazonasregion. Dabei gehören die Sorge um die Natur, der Erhalt guter Traditionen und die Entwicklung neuer Perspektiven zusammen. Es werden bspw. sogenannte „Aulas Vivas“ – „lebendige Klassenzimmer“ – organisiert, in denen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen. Sie erfahren, wie nachhaltige Bewirtschaftung die Brandrodung ersetzen kann, legen Waldgärten an und lernen, was zu einer gesunden Ernährung gehört. Auch

traditionelle Tänze und Bräuche sind feste Bestandteile der Aulas Vivas.

Die Aktion Dreikönigssingen 2024 bringt den Sternsängern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

In der **Gemeinde St. Laurentius** ist es schon seit vielen Jahren gute Tradition, dass die Kinder als „Dreikönige“ den Segen Gottes zu den Menschen bringen. Interessierte Kinder treffen sich dazu an einem Nachmittag „zwischen den Jahren“ im Pfarrheim St. Laurentius und basteln Kronen, probieren Gewänder an, „putzen“ die Sterne... und sehen sich natürlich auch den neuesten Sternsinger-Film an. Am Freitagvormittag, dem 5. Januar 2024, treffen sich die Könige und Königinnen in der Laurentiuskirche zu einer kleinen Feier und starten ziehen dann los an diesem Tag und am Samstag, dem 6. Januar, durch die Straßen von Odenkirchen. **Sonntag, 7. Januar, nimmt der „königliche Besuch“ auch am Gottesdienst um 11 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche teil.**



Die Sternsinger haben das Ziel alle Häuser und Wohnungen zu besuchen, doch da die Gemeinde St. Laurentius mittlerweile ziemlich groß ist, schaffen sie nicht immer alles. Wer sicher sein möchte, von den Sternsängern den Segen nach Hause gebracht zu bekommen, kann sich kurz vor oder während der Aktion unter unserer Mailadresse oder telefonisch im Pfarrbüro (9659511) sowie im Pfarrheim St. Laurentius (605635) mit diesem Anliegen melden. (Kommunion)Kinder und auch erwachsene Begleitpersonen, die mitmachen möchten, können sich gerne bei uns per Email melden.

In der **Gemeinde Heilig Geist** wird auch der Segen Gottes für das neue Jahr zu den Menschen gebracht. Wie in den vergangenen Jahren wird der „königliche Gruß“ mit dem Segensaufkleber für das Jahr 2024 in die Briefkästen geworfen...oder aber Sie kommen persönlich in der Kirche Heilig Geist vorbei... und zwar zu den Öffnungszeiten des „Rheydter Krippenweges“:

Mittwoch, 27.12.2023 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag, 28.12.2023 10:00 - 11:30 Uhr

Samstag, 30.12.2023 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, 03.01.2024 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag, 04.01.2024 14:30 - 18:30 Uhr

Samstag, 06.01.2024 11:30 - 14:00 Uhr

In der Kirche besteht auch die Möglichkeit, sich den neuen „Sternsinger-Film“ anzusehen: Wie man in und von der Natur lernt, das hat Willi bei seiner Reise nach Amazonien erfahren. Im Dreiländereck Kolumbien, Brasilien und Peru hat er gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen im Outdoor-Klassenzimmer gelernt, Bäume gepflanzt und Amazonas-Gerichte gekocht. Was es mit seinen tiefblau gefärbten Händen auf sich hat? Auch das verrät der neue Sternsingerfilm.

In der **Gemeinde St. Michael** bringen die Pfadfinder und Pfadfinderinnen (unterstützt von Kommunionkindern) den Segen in alle Häuser. Nach einem Aussendungsgottesdienst am Samstag, 6. Januar, ziehen alle „Könige und Königinnen“ los. Wer an diesem Tag nicht zu Hause anzutreffen ist, muss trotzdem nicht „leer“ ausgehen, sondern kann sich tagsüber in der Kirche St. Michael eine fertig gepackte „Segenstüte“ abholen (Seiteneingang).

Abgerundet wird die Sternsingeraktion mit einem Familiengottesdienst am

Sonntag, 7. Januar 2024, um 9.30 Uhr in der St. Michaels-Kirche.

Gott „etwas“ geben?

Die Familienmesse am 22. Oktober in St. Michael wurde von den Pfadfindern mit vorbereitet. Zum Tagesevangelium mit der Aufforderung Jesu: „Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist.“ hatten sie darüber nachgedacht, wie man sie in unser Leben übersetzen könnte: Was ist meine Verantwortung? Welche Ziele setze ich mir, was will ich dafür tun? Jeder Mensch gibt Gott, was er ist und hat und kann, jede(r) Einzelne muss seinen eigenen „Pfad finden“. Ein ruhiger und eindrücklicher Gottesdienst, in dem die Kleinen in Kidkat Bilder von sich entwarfen und überlegten, was sie auszeichne und was sie besonders gut können. Zum Friedensgruß brachte ein Pfadfinder das Friedenslicht von Betlehem vom Nebenaltar in der Seitenkapelle auf den Altar in der Mitte mit dem Gebet für Frieden im Heiligen Land: Shalom chaverim!

Das Zelt-Café war wetterbedingt zum ersten Mal in der Kirche selbst aufgebaut worden – passte gut. Ein Dutzend Kinder war dem Angebot der Zelt-Zeit gefolgt und batikte eigen T-Shirts – auf Filzboden, gewandet in alte Hemden.



FOTOS: W. HABRICH

Wie es weitergeht – im Advent

- Mit einer Familienmesse und passenden Angeboten in der Zelt-Zeit danach starten wir am ersten Advents sonntag (3. Dezember) um 9.30 Uhr mit dem Segnen des Adventskranzes und dem Entzünden der ersten Kerze in die Adventszeit.
- ➔ Dabei hoffen wir schon die Kirche zum Leuchten bringen zu können: Die Kinder der Kitas, der Grundschulen und Kindergruppen aus dem Umkreis haben Bastelvorlagen bekommen, die sie ganz individuell gestalten konnten und können – alle werden in der Kirche aufgehängt. Eine Vorlage findet sich auch in diesem Pfarrbrief. Wer also Lust hat, sie zu gestalten, kann sie an den Sonntagen jederzeit mitbringen, damit wir am Heiligen Abend unter einem Sternenhimmel feiern können! An jedem Spätnachmittag in der Advents- und Weihnachtszeit werden die Sterne in der Dämmerung und Dunkelheit leuchten und die Kirche wie eine große Fackel erscheinen lassen!

- Auch an den beiden anderen Adventssonntagen bieten wir in den Gottesdiensten „KidKat“ an, das besondere Angebot für die Kinder.
- Die Krippe auf dem Titelblatt kann man (auch Schritt für Schritt) im Vorgarten des Hauses auf dem Kellenberger Weg 32 bewundern.
- Stammtisch – wie immer am ersten Mittwoch im Monat, also am 6. Dezember, um 20 Uhr am Zelt in der Kirche.
- Am Heiligen Abend feiern wir um 14.30 Uhr einen Familiengottesdienst als Krippenfeier für Familien mit Kindern. Drei Gruppen der Gemeinde bereiten im Vorfeld je ein Szene mit Bild und Spiel vor – ungewohnte Blicke auf das Wunder der Weihnacht im Stall.

Der Besuch der Krippe unter dem Sternenhimmel ist in den Ferien jeden Tag möglich. Auch der Innenraum der Kirche ist über den Nebeneingang und die Kapelle erreichbar.

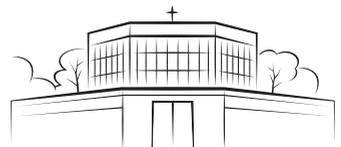
Schon vormerken: Gleich zu Beginn des neuen Jahres feiern wir einen **Familiengottesdienst mit den Sternsängern** am **7. Januar um 9.30 Uhr**.

Aktuelles immer per Instagramm:  zeltzeit_auf_der_hoehe

Wolfgang Habrich

Vorverkauf für „Karneval op de Höh“

(am 26.1. - 2.2. und 3.2. jeweils um 19.11 Uhr – Eintritt: 16 €)



am 8. Dezember zwischen 17.30 und 18.30 Uhr

im Jugendheim St. Michael, Merodestraße 73

ab 9. Dezember unter 0172 8869118

freitags im Weihnachtsdorf (Bürgerstube), Manderscheider Straße 4



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Josef-Vohn-Weg 1, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr und Do von 15 - 18 Uhr

Mittwochs geschlossen

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten der Friedhofsverwaltung: Mo, Di, Do, Fr von 9 - 12 Uhr

Montags im Friedhofsbüro auf der Wiedemannstraße

Mittwochs geschlossen

Haus der Gemeinde: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

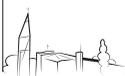
Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Anliegen der Gemeinde werden im Pfarrbüro St. Laurentius beantwortet.

Jugendheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 1 76 76, Fax: 18 76 76

E-Mail: heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Bürozeiten: Di + Do von 10 - 12 Uhr

Vorsthau: Marianne Lack, Tel.: 1 53 51



Pfarre

Internet: www.st-laurentius-mg.de

K-Team: Leitungsteam der Pfarre, k-team@st-laurentius-mg.de

Informationen für den Pfarrbrief und unsere Homepage: info@st-laurentius-mg.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 5 72 95, MRoering@t-online.de

Pastor i.R. Johannes van der Vorst, Tel.: 1 76 76, heilig-geist@st-laurentius-mg.de

Diakon Daniel Ohlig, Tel.: 96 49 511, daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Gemeindereferent: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515, ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Gabriele Rütten, Tel.: 55 27 51, gabriele.ruetten@gmx.net

Gemeindereferentin: Birgit Schmidt, Tel.: 55 27 51, birgit.schmidt@bistum-aachen.de

Pfr. i.R. Heinz Josef Biste, Subsidiar, Tel 02161 4672430, josef-biste@t-online.de



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 13 09 70

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277

(bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht):

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Mit Sicherheit ein frohes Fest

Schenken Sie Ihren Angehörigen die Sicherheit, dass im Notfall immer schnell Hilfe zur Stelle ist: Mit dem **Caritas HausNotRuf** oder dem **Caritas MobilNotRuf** können Sie sicher sein, das richtige Geschenk gefunden zu haben. Frohes Fest!

Wir informieren Sie herzlich gern.

Telefon 02161- 810275

www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



Stadtsparkasse.
Gut für
Mönchengladbach.



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen, zuverlässigen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Telefon 02161 464674

www.caritas-mg.de

Auch an den Feiertagen für Sie da! ✨ ✨

Der Mobile Mahlzeitendienst des Caritasverbandes

Herzlich gern.



ViaNobis –
Die Ambulante Häusliche Pflege
Paramus



Paramus – Wir sind für Sie da!

Ganzheitlich. Menschlich. Fachkompetent.

Unsere Leistungen auf einen Blick:

Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Individuelle Betreuungsangebote
Pflegerberatung

www.vianobis-paramus.de
Telefon 02166 68421620

ViaNobis – Die Ambulante Häusliche Pflege | Paramus
Wiedemannstraße 21 | 41199 Mönchengladbach
www.vianobis-paramus.de

Gröters

Grabdenkmäler • Meisterbetrieb

GmbH

- Grabmale nach eigenen Entwürfen
- unverbindliche Beratung und Entwurfsskizze
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Kundendienst auf Jahre, wie z.B. Nachschriften
- Abschleifen sowie Restaurierungen alter Grabsteine



Seit über 125 Jahren Dienst am Kunden

Tel. (0 21 66) 60 12 73

Hoemenstraße 22 · 41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
www.grabmale-groeters.de



BESTATTUNGSHAUS REINDERS

Dem Abschied Raum geben

Vor kurzem haben wir unseren Abschiedsraum fertiggestellt. Hier haben unsere Angehörigen die Möglichkeit, sich in einer angenehm freundlichen Atmosphäre von ihrem Verstorbenen zu verabschieden.

Mit dem Verstorbenen stille Momente verbringen, Blumen in den Sarg legen, sich an schöne Momente erinnern, ihn ein letztes Mal berühren.



Tel.: 02166 – 60 14 09
Burgfreiheit 120, Odenkirchen
www.bestattungen-reinders.de

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen



STADT-APOTHEKE
JANSEN

Annette Zimmermann e.K.
Burgfreiheit 53
41199 Mönchengladbach
www.stadt-apotheke-jansen.de

Telefon 02166 963930
Telefax 02166 963936
Hotline: 0800 000 20 44
info@stadt-apotheke-jansen.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr